

Datenschutzordnung des Fördervereins FREUNDE der Leichtathletik e.V.

Diese Datenschutzordnung regelt den Umgang mit personenbezogenen Daten im Förderverein FREUNDE der Leichtathletik e.V.

1. Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der Verein dessen persönliche Daten (nachfolgend als wichtige Daten bezeichnet: Vorname, Nachname, Straße und Hausnummer, PLZ, Ort, Geburtsdatum und Bankverbindung) auf. Diese werden im vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jedem Mitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor dem Zugriff Dritter geschützt.

Die freiwillige Übermittlung von weiteren Daten (z.B. Kontaktdaten) von Mitgliedern oder anderen mit dem Verein in Kontakt tretenden Personen an uns ist möglich.

Sonstige persönliche Daten und persönliche Daten über Nichtmitglieder werden vom Verein grundsätzlich nur verarbeitet, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. a) oder Art. 6 Abs. 1 lit. b) oder Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO beruht und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung entgegensteht.

2. Die Mitglieder gestatten die Verwendung der persönlichen Daten für Zwecke des Vereines, der sie unter Berücksichtigung der Vorschriften der Datenschutzgesetze und des Vereinszwecks zu verwalten hat. Die Gestattung ist jederzeit schriftlich widerrufbar, soweit dies mit der Mitgliedschaft im Verein vereinbar ist.
3. Die Mitglieder gestatten weiter die Übermittlung ihrer persönlichen Daten an vom Verein mit der Umsetzung von Aufgaben betraute Dritte. Übermittelt werden bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z.B. Vorstandsmitglieder) Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse sowie die Bezeichnung ihrer Funktion im Verein und Fotos. Diese Daten und Fotos von Mitgliedern mit besonderen Aufgaben werden in der Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und den vom Verein in den sozialen Medien (Facebook, Instagram, YouTube) betriebenen Seiten veröffentlicht.
4. Im Zusammenhang mit seinen Veranstaltungen veröffentlicht der Verein personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und den vom Verein in den sozialen Medien (Facebook, Instagram, YouTube) betriebenen Seiten.

Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber der Geschäftsstelle einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruchs unterbleiben in Bezug auf das widersprechende Mitglied weitere Veröffentlichungen.

Personenbezogene Daten des widersprechenden Mitglieds werden von der Homepage des Vereins entfernt.

Die Veröffentlichung betrifft insbesondere Geburtstagslisten, Spendenlisten, Vereinseintritte und Vereinsaustritte, Ehrungen und Jubiläen der Vereinsmitglieder, sowie bei Veranstaltungen des Vereins anwesende Vereinsmitglieder oder eingeladene Gäste. Die Veröffentlichung/Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei auf Vorname, Nachname und Geburtsdatum.

5. Mitgliederlisten dürfen nur Vorstandsmitgliedern und sonstigen Mitgliedern, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis bestimmter Mitgliederdaten erfordert, zugänglich gemacht werden. Macht ein Mitglied geltend, dass er die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus, dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.
6. Durch ihre Mitgliedschaft und der damit verbundenen Anerkennung der Satzung stimmen die Mitglieder dieser Ordnung und der Datennutzung im Rahmen der Erfüllung der Aufgaben und Zwecke des Vereins sowie der Veröffentlichung von Bild- und/oder Tondokumenten in vereinseigenen Print- und Digitalmedien sowie vom Verein in den sozialen Medien (Facebook, Instagram, YouTube) betriebenen Seiten zu. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverwendung ist dem Verein nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.
7. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden Name, Adresse und Geburtsdatum des austretenden Mitglieds sofort gelöscht, es sei denn es bestehen vereinsrechtliche oder steuerrechtliche Verpflichtungen des Vereins zu einer längeren Aufbewahrung. Dies gilt nicht für Veröffentlichungen in vereinseigenen Print- und Digitalmedien.
8. Das einzelne Mitglied hat jederzeit:
 - das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
 - das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
 - das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
 - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
 - das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
 - das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
 - das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
 - das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

Alle Ersuchen haben schriftlich (Brief oder per E-mail) gegenüber der Geschäftsstelle zu erfolgen.

Diese Datenschutzordnung wurde durch den Vorstand am 25. Mai 2018 beschlossen.

Karlstadt, 25. Mai 2018

Roland Frey
Vorsitzender